

In Leitmeritz liegen in einer dunklen Kammer des Rathhauses vier vortreffliche Bilder mit goldenem Hintergrunde und zwar: 1. die Geisselung Christi; 2. die Krönung Christi; 3. Maria und Elisabeth; 4. die Geburt Christi.

In der Propsteikirche zu Raudnitz hängen im Presbyterium neun altböhmische Tafelgemälde, deren Werth bereits von andern Kunstkennern erkannt wurde, und zwar: 1. Ein grosses Gemälde den Tod Marien's darstellend, wahrscheinlich aus dem XIV. Jahrhundert; 2. das letzte Abendmal; 3. Christus vor Pilatus; 4. Christus vor Kaiphas; 5. Die Geisselung Christi; 6. ein Ecce Homo; 7. Christus unter der Last des Kreuzes fallend; 8. Christus am Kreuze und 9. die Grablegung. Im linken Seitenschiffe derselben Kirche befinden sich zwei Gemälde auf Goldgrund, deren Ursprung wahrscheinlich in das XIV. Jahrhundert fällt.

Zu Königgrätz befinden sich am Literatenchore die Gemälde eines alten Flügelaltars; das Mittelbild stellt die heil. Familie dar; im rechten Flügel unten die heil. 3 Könige, oben Maria und Elisabeth; der linke Flügel enthält unten die Geburt Christi, oben die Verkündigung. Auf der Rückseite des einen Flügels ist die heil. Anna, auf der andern Joachim dargestellt. Diese Gemälde sind besonders ausgezeichnet durch die Trefflichkeit der Zeichnung, Schönheit der Ausführung, Wahrheit und Innigkeit des Ausdruckes. Wahrscheinlich sind sie im XIV. Jahrhundert gemalt und sind vielleicht Werke des Meisters Radauš, wenigstens haben sie grosse Verwandtschaft mit seinen meisterhaften Miniaturbildern.

In Kuttenberg befinden sich in der Barbarakirche zwei Tafelbilder auf Goldgrund, das eine in der Nähe der Sacristei, das andere in der ersten Seitencapelle zur linken Hand des Hochaltars. Das letztere ist unbestreitbar ein Werk des XIV. Jahrhunderts. In der Muttergotteskirche derselben Stadt hängen am Musikchore zwei alte Flügelaltäre, wovon das zur rechten Hand der Orgel befindliche einen vorzüglichen Werth hat.

In Chrudim erblickt man in der St. Katharinenkirche einen Flügelaltar, dessen Mittelbild zwar fehlt, die beiden hohen Seitenflügel aber mit trefflichen Bildern auf Goldgrund geziert erscheinen; der rechte Flügel stellt die heil. Katharina von Engeln gekrönt, der linke die Enthauptung dieser Heiligen dar. In derselben Kirche befinden sich noch die Bruchstücke eines zweiten Flügelaltars. In der heil.